



[Erweiterte Suche](#)

- Produktion
- Konstruktion
- Materialfluss
- Automatisierung
- Digitale Fabrik
- Betriebstechnik
- Management & IT
- Mein MM

- Zerspanungstechnik
- Umformtechnik
- Gießen/Schmieden/Wärmebehandlung
- Trenntechnik
- Kunststoffverarbeitung / Gummiverarbeitung
- Oberflächentechnik
- Messtechnik / Prüftechnik
- Verbindungstechnik

Home > Produktion > Umformtechnik

[Login](#) | [Registrierung](#)

- Artikel versenden
- Druckversion
- Artikel archivieren
- Artikel als PDF

## Transfluid

### Verkettetes System unterstützt effiziente Rohrbearbeitung

06.10.2010 | Redakteur/Autor: Dietmar Kuhn

1 | 2 | [weiter](#)

**Die Zusammenstellung von Einzelmaschinen für die komplette Bearbeitung eines Rohres in einem Durchlauf hat ihre Tücken. Schnittstellen oder der Leitreechner funktionieren nicht wie geplant und es kann zu Qualitätseinbußen kommen. Auf der Messe Euroblech 2010 stellt die **Transfluid Maschinenbau GmbH** ihre **Plug-&-Play-Lösungen für dieses Problem vor.****



Bereits seit zehn Jahren entwickelt **Transfluid** verkettete Rohrbearbeitungstechnologien nach Kundenwunsch. Das Unternehmen bietet inzwischen als einziges das Gesamtportfolio aus eigenem Hause an. Damit kann **Transfluid** vollständige Systeme für die Rohrbearbeitung zur Verfügung stellen.

#### Rohrtrennmaschinen für den ersten Schritt der Rohrbearbeitung

Beim ersten Bearbeitungsschritt sind dabei meist Rohrtrennmaschinen gefragt. Dafür liefert das Unternehmen Systeme aus seiner

Maschinenkategorie T-Cut. Vom Coil oder von der Stange können damit spanlos und materialunabhängig Größen bis 50 mm getrennt werden.

Leistungsstarke Be- und Entladeeinrichtungen bewahren die Rohre vor Beschädigungen und Zuschnittsoptimierungen sind auch bei Trennleistungen von mehr als 1800 Stück pro Stunde gewährleistet.

Bildergalerie [Klicken Sie auf ein Bild um die Bildergalerie zu öffnen \(1 Bilder\)](#)



### Rohrumformung als wichtiger Bestandteil der Rohrbearbeitung

Technik zur Rohrumformung ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil nahezu jeder Fertigungszelle. **Transfluid** stellt mit der T-Form-Baureihe einen großen Bereich axialer und rollierender Umformtechnik zur Verfügung.

Die Rohrumformmaschinen werden in verketteter Fertigungsfolge mit normalen Taktzeiten oder als Transferanlagen mit Taktzeiten zwischen 2 und 6 s angeboten. Welche zum Einsatz kommen, ist abhängig davon, wo im Ablauf die längste Taktzeit bestimmend ist oder welche individuellen Anforderungen der Kunde hat.

#### Rolliertechnik ermöglicht scharfkantige Geometrien bei der Rohrbearbeitung

Für die präzise Herstellung scharfkantiger Geometrien eignet sich beim Umformen die Rolliertechnik. „Aktuelle Neuerungen ermöglichen den geometrie- und größenunabhängigen Einsatz von Werkzeugen. Im Zuge einer Weiterentwicklung in unserem Haus zeigen sich hier erstaunliche Ergebnisse, die wir über CNC-Maschinen realisieren können“, erklärt Stefanie Flaepfer, Geschäftsführerin von Transfluid.

1 | 2 | [weiter](#)

Links zum Thema im Vogel Business Network

- [Mehr über die Euroblech 2010](#)

Themenverwandte Beiträge

#### Transfluid Maschinenbau: Rohr-Biegemaschinen nach Kundenwunsch entwickelt



In vielen Bereichen der Industrie kommen Rohre zum Einsatz, die vorher speziell bearbeitet werden. Es wird getrennt, entgratet oder gebogen. Dabei kommt es auf die Erfüllung besonderer Ansprüche an. Die Schmallenberger **Transfluid Maschinenbau GmbH** hat sich auf individuelle Lösungen nach Kundenwunsch in der Rohrbearbeitung spezialisiert. [weiter](#)

▶ [Rohrbiegen: Innovation Days bei Transfluid werden zum Branchentreff der Rohrbearbeiter](#)

▶ [Euroblech 2008: Tracto-Technik bietet alles für die Rohrumformung](#)



Erweiterte Suche

- Produktion
- Konstruktion
- Materialfluss
- Automatisierung
- Digitale Fabrik
- Betriebstechnik
- Management & IT
- Mein MM

- Zerspanungstechnik
- Umformtechnik
- Gießen/Schmieden/Wärmebehandlung
- Trenntechnik
- Kunststoffverarbeitung / Gummiverarbeitung
- Oberflächentechnik
- Messtechnik / Prüftechnik
- Verbindungstechnik

Home > Produktion > Umformtechnik

[Login](#) | [Registrierung](#)

- Artikel versenden
- Druckversion
- Artikel archivieren
- Artikel als PDF

## Transfluid

### Verkettetes System unterstützt effiziente Rohrbearbeitung

06.10.2010 | Redakteur/Autor: Dietmar Kuhn

[zurück](#) | [1](#) | [2](#)

Auch die Biegetechnik ist bei der Rohrbearbeitung häufig unverzichtbar. Hier bietet der Maschinenbauer mit T-Bend vollelektrische Rohrbiegemaschinen als Rechts-links-Bieger mit Freiformeinrichtung oder mit einem automatischen Werkzeugwechsel. Dabei können unterschiedlichste Anforderungen erfüllt werden, beispielsweise die Realisierung von Taktzeiten unter 1,5 s pro Bogen.

### Reinigung in die Rohrbearbeitung effizient integrieren

„Eine immer größere Rolle bei der Bearbeitung von Rohren spielt heute auch der Reinigungsprozess. Wenn man sich hier den Gesamtfluss des Materials anschaut, kann es nicht sinnvoll sein, Rohre in Körbe zu legen und in Waschanlagen zu transportieren, um sie später wieder vereinzeln zu müssen“, sagt Gerd Nöker, Unternehmensgründer und Geschäftsführer von Transfluid. Mit T-Clean bietet Transfluid Reinigungssysteme für einen geschlossenen Arbeitsprozess an, der die Sauberkeit von Werkstücken und Rohren gewährleisten soll.

„Beim Bearbeitungsprozess von Rohren müssen immer wieder spezielle Anforderungen erfüllt werden. Deshalb sorgen wir beispielsweise auch dafür, dass Bauteile über einen Rotationsvereinzeler zugeführt oder per Nadel-, Tintenstrahl- oder Laserdrucker beschriftet werden können“, erläutert Nöker.

Bildergalerie [Klicken Sie auf ein Bild um die Bildergalerie zu öffnen \(1 Bilder\)](#)



### Maschinen anderer Hersteller können in Fertigungszelle zur Rohrbearbeitung

Auch die Zuführung von Dichtigkeitstests im Ablauf, die Schweißnahterkennung, die Bestückung mit Dichtelementen oder Schutzkappen, das Durchlaufen der Autofrettage oder die abschließende Verpackung bietet Transfluid an. „Selbst vorhandene Maschinen anderer Hersteller, die ein Kunde nicht mehr benötigt, können wir in eine neu aufgebaute Transfluid-Fertigungszelle effektiv integrieren“, sagt der Transfluid-Geschäftsführer.

Das erforderliche Handling der verketteten Systeme hängt stark von den Kundenwünschen oder von den Anforderungen aus dem Ablauf ab. Es können sowohl lineare Handlingsysteme als auch handelsübliche Roboter eingesetzt werden.

### Gesamtsysteme zur Rohrbearbeitung ersparen Schnittstellenprobleme

„Mit unseren Plug-&-Play-Lösungen können sich unsere Kunden Qualitätseinbußen, wie sie bei zusammengekauften Einzelprodukten entstehen, ersparen. Schnittstellen gibt es nicht und die Leitrichter werden gemäß den Anforderungen unserer Kunden programmiert. Dabei werden sämtliche Bausteine oder Sonderwünsche in der Programmierung von Anfang an berücksichtigt“, fasst Nöker zusammen. Die Besucher der Euroblech 2010 dürfen deshalb auf die Rohrbearbeitungstechnik des Schmallenberger Unternehmens gespannt sein.

Transfluid Maschinenbau auf der Euroblech 2010: Halle 11, Stand D01

[zurück](#) | [1](#) | [2](#)